

**SCHULAUSKUNFTSBOGEN 2007/2008**

(Stand: Januar 2008)

1. Schulträger: DEUTSCHER SCHULVEREIN  
Asociación Cultural del Colegio Alemán  
Vorstandsvorsitzender: Wolfgang Försterling
2. Schülerzahl: insgesamt ca.: 780  
davon im Kindergarten ca.: 150
3. Lehrer: An der Schule unterrichten insgesamt 61 Lehrkräfte,  
davon 12 Auslandsdienstlehrkräfte, 23 deutschsprachige Ortslehrkräfte,  
21 spanischsprachige Ortslehrkräfte und 5 Lehrkräfte für die Cursillos.  
Außerdem: 9 Erzieherinnen mit 8 PraktikantInnen im Kindergarten und  
2 PraktikantInnen für die Hausaufgabenbetreuung.  
Schulleiter: OStD Matthias Reuther
4. Unterrichtszeit: Montag bis Freitag:  
Kindergarten und Grundschule: 08.45 - 13.25 Uhr  
Klassen 5 bis 12: 07.55 - 14.10 Uhr  
Nachmittagsunterricht: 14.50 - 17.40 Uhr  
Angeboten werden Ganztagskindergarten bis 15.00 oder 17.00 Uhr  
und Hausaufgabenbetreuung der Klassen 1-5 bis 17.00 Uhr.
5. Bürozeiten: Montag bis Freitag: 09.00 - 14.00 Uhr
6. Schuljahresbeginn: Anfang bis Mitte September
7. Ferien: Weihnachtsferien, Fallasferien (Valencianisches Volksfest),  
Osterferien, Sommerferien Ende Juni bis Anfang oder Mitte September.  
(Siehe auch "Schuljahreskalender 2007/2008")
8. Schulgeld (pro Jahr): Kindergarten: 3.800,00 €  
GS Klassen 1 - 4: 3.320,00 €  
Klassen 5 - 8: 3.400,00 €  
Klassen 9 - 12: 4.080,00 €

Die genannten jährlichen Schulgeldsätze können in 10 Raten entrichtet werden. Die Schulgelder beinhalten die Unfall- und Haftpflichtversicherung. Schulbücher werden gesondert berechnet.

Beim Eintritt in die Schule ist eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 625,00 € zu entrichten.

Ganztagskindergarten bis 17.00 Uhr einschließlich Essen 8,35 € pro Tag.  
Hausaufgabenbetreuung Klassen 1-5 bis 17.00 Uhr einschließlich Essen 9,35 € pro Tag.

9. Schulgebäude: Das 1961 errichtete Schulgebäude liegt am nördlichen Rand des Stadtzentrums. Der Neubau für die Grundschule und den Kindergarten wurde 1997 fertig gestellt. Das Hauptgebäude wurde 1999/2000 grundlegend saniert.  
Neben 27 Klassenräumen sind folgende Fachräume vorhanden: Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Kunst, Werkraum, Bibliothek und Mehrzweckraum. Außerdem verfügt die Schule über einen Speisesaal, einen neuen Musikpavillon und einen neu angelegten Sportplatz mit Kunstrasen, Volleyball- und Basketballfeldern, Einrichtungen für die Leichtathletik sowie über eine große und eine kleinere Sporthalle.  
Das Schmuckstück der Schule sind die gärtnerischen Anlagen.  
Die Größe des Gesamtgeländes beträgt 13.800 m<sup>2</sup>.
10. Schulform: Die Schule führt nach insgesamt 12 Schuljahren zur deutschen Reifeprüfung für Auslandsschulen. Dabei ist die Unterrichtssprache hauptsächlich Deutsch. Spanisch ist für alle Schüler in wenigen durch Gesetz vorgeschriebenen Fächern Unterrichtssprache.  
Die Zahl der Schüler-Wochenstunden beträgt in der Grundschule 25-29, im Gymnasium 29-42.  
Die Eltern (oder Schüler je nach Alter) entscheiden über die Teilnahme ihrer Kinder am Religionsunterricht.
- Sprachen:  
Deutsch und Spanisch  
Englisch ab Klasse 3  
Französisch ab Klasse 9  
Valenciano ab Klasse 1 (Wahlfach)
11. Unterrichtsorganisation:
- a) Kindergarten:**  
8 Gruppen in gemischten Jahrgängen,  
(Kinder von 3 – 5 oder 6 Jahren).
- Neben der allgemeinen Vorschulerziehung sollen nicht deutschsprachige Kinder einen begrenzten deutschen Grundwortschatz und einfache Strukturen der deutschen Sprache kennen lernen. Die 5-6jährigen erhalten zusätzlich einen spezifischen Vorschulunterricht, der sie im 3. Kindergartenjahr auf den Übergang in die Grundschule vorbereitet.  
Aus der Aufnahme in den Kindergarten kann kein Anspruch auf Eintritt in die Grundschule hergeleitet werden. Die Aufnahme in die Grundschule ist abhängig von der Schulreife und den Deutschkenntnissen des Kindes, die von der Schulleitung und einem Gremium des pädagogischen Personals aus Kindergarten, Vorschule und Grundschule beurteilt werden.
- b) Grundschule:** (1. - 4. Schuljahr)  
Die Grundschulklassen werden integriert geführt. Von Beginn an werden deutsche und nicht deutsche Schüler gemeinsam unterrichtet.
- c) Gymnasium:** (5. – 12. Schuljahr)  
Es gibt zwei Zugangsmöglichkeiten zum Gymnasium:  
der traditionelle Zweig über den Kindergarten und die Grundschule und die Neue Sekundarstufe für Schüler, die nach einem Auswahlverfahren, in die Klasse 5c eintreten.

- **Orientierungsstufe:**
  - Traditioneller Zweig: 5a/b – 6a/b
  - Neue Sekundarstufe: 6c - 7c
- **Sekundarstufe I (E.S.O.):** 7a/b / 8c - 10
- **Sekundarstufe II / Oberstufe (Bachillerato):** 11 - 12

#### Traditioneller Zweig:

In das Gymnasium werden nur die Kinder nach vier Grundschuljahren versetzt, deren Leistungsstand und allgemeine Begabung, vor allem im sprachlichen Bereich die Voraussetzung bilden für den erfolgreichen Besuch eines bilingualen Gymnasialsystems.

Am Ende der 6. Klasse werden Schülerinnen und Schüler, die dem anspruchsvollen Niveau nicht gerecht werden, durch die Klassenkonferenz in eine geeignete Schullaufbahn überwiesen. (siehe d)

#### Neue Sekundarstufe:

Für spanischsprachige Kinder gibt es eine weitere Zugangsmöglichkeit: Während ihres 4. Schuljahres besuchen die durch einen Eignungstest ausgewählten Schüler einen speziellen Sprachkurs Deutsch (Cursillo), mit dem sie sich für die Aufnahme in die Klasse 5 der Deutschen Schule qualifizieren können. Am Ende der 7. Klasse werden die aufgenommenen Schülerinnen und Schüler, die dem hohen Anforderungsprofil nicht gerecht werden, durch die Klassenkonferenz in eine geeignete Schullaufbahn überwiesen. In den Klassen 5 - 8 werden sie gesondert unterrichtet und dann ab Klasse 9 mit den traditionellen Klassen vermischt.

#### Sekundarstufe II, Oberstufe:

Ab Klasse 11 wählen die Schüler zusätzlich zu ihren verpflichtenden Qualifikationsfächern (Deutsch, Spanisch, Englisch, Mathematik, Geschichte, Sport) weitere Unterrichtsfächer aus einem vorgegebenen Angebot aus. Dieses Angebot umfasst Französisch, drei Naturwissenschaften und die Fächer Kunst, Kunstgeschichte, Technisches Zeichnen, Musik, Philosophie, Literatur, Sozialkunde / Politik und Geografie und ermöglicht eine sprachliche oder naturwissenschaftliche Schwerpunktbildung. Das Gymnasium schließt mit der deutschen Reifeprüfung in der Klasse 12 ab. Mit dem Reifezeugnis ist der Weg u.a. zu den deutschen und spanischen Hochschulen offen.

Für den Hochschulzugang in Spanien ist die Selectividad für unsere Schüler seit dem Schuljahr 2006/07 nicht mehr erforderlich.

#### **d) Haupt- und Realschulabschluss:**

Die Schule vergibt auch den deutschen Hauptschul- und den deutschen Realschulabschluss, allerdings reicht die Zahl dieser Schüler nicht für eine eigene Lerngruppe aus. Daher bleiben diese Schüler im gymnasialen Klassenverband und werden entsprechend ihrer Einstufung bewertet.

#### **e) Arbeitsgemeinschaften:**

Neben dem Pflichtunterricht bietet die Schule ihren Schülern die Möglichkeit, an Arbeitsgemeinschaften außerhalb des Regelstundenplans teilzunehmen, z.B. an Keramik, Theater, Schulzeitung, Ballett, Judo, Chor, Orchester, Klavier, Pfadfindergruppen und an zahlreichen weiteren Arbeitsgemeinschaften im naturwissenschaftlichen, sportlichen und musikalisch-künstlerischen Bereich.

Außerdem wird Deutschunterricht für interessierte Schülereltern erteilt.

**SCHULAUSKUNFTSBOGEN - ZUSATZINFORMATION**  
für Deutsche über die Lebensverhältnisse in Valencia

---

- I. Valencia, drittgrößte Stadt Spaniens, nahe der Mündung des Turia, in fruchtbarer Ebene (Huerta) gelegen, Zentrum des Apfelsinen-, Reis- und Gemüseanbaus, Weinexport, verschiedenartige Industrien, Universitäten, Erzbischofssitz.
- II. Klima  
Mediterranes Klima, mit hoher Luftfeuchtigkeit, geringe Niederschläge, bisweilen trockene Fallwinde.
- III. Wohnverhältnisse  
Es besteht ein ausreichendes Angebot auch an schulnahen Etagenwohnungen, die modern ausgestattet und solide gebaut sind. Einfamilienhäuser sind in der Umgebung Valencias zu mieten, doch die große Verkehrsdichte erschwert die Anfahrt zur Schule. Insgesamt entsprechen die Mietpreise dem Niveau einer deutschen Großstadt, differieren aber stark, je nach Lage und Ausstattung der Wohnung.
- IV. Preise  
Insgesamt steigend. Teilweise liegen die Preise, etwa bei Garderobe, bereits über deutschem Preisniveau. Preiswert sind weiterhin regional angebaute Lebensmittel, industrielle Erzeugnisse etwas teurer als in der Bundesrepublik, Benzinpreise deutlich niedriger als in Deutschland.
- V. Kulturelles Leben  
Oper, Theater, Konzerte, Museen, Ausstellungen, „Ciudad de las Artes y las Ciencias“, Messen. Erstklassige keramische Erzeugnisse, vielseitige Volksfest- und Volksmusiktradition.
- VI. Umgebung  
Huerta, Stadtstrand und Strände ab 10 km, Berge und Wälder ab 30 km Entfernung, großer Süßwassersee im Süden der Stadt (Albufera).
- VII. Verkehrsverbindungen  
Internationaler Flughafen und Anbindung an das internationale Schienennetz. Durchgehende Autobahnverbindung nach Deutschland. Sehr gut ausgebauter öffentlicher Nahverkehr.
- VIII. Deutsche Staatsbürger  
In Valencia und Umgebung sind etwa 1000 Personen behördlich gemeldet.

**Honorarkonsulat in Valencia:** Avda. Marqués de Sotelo, 3 - 6º - 13 C, 46002 Valencia

Tel.: (0034) 96 310 62 53

Fax: (0034) 96 394 23 88

**Generalkonsulat in Barcelona:** Pºde Gracia, 111, 08008 Barcelona,

Tel.: (0034) 93 292 10 00

Fax: (0034) 93 292 10 02

**Deutsche Botschaft in Madrid:** Calle Fortuny, 8, 28010 Madrid,

Tel.: (0034) 91 557 90 00

Fax: (0034) 91 310 21 04